



# Das sieht verboten aus!



## Blood & Honour (Blut und Ehre)

Weltweit organisierte Skinhead-Organisation, die vor allem durch Musik versucht, Menschen an rechtsextreme Ideologien zu binden. Seit dem Verbot des deutschen Ablegers dieser Organisation im September 2000 (und somit aller Zeichen) wird die 28 als Synonym für B&H (Blood & Honour) verwendet. Auf T-Shirts sind oftmals Schriftzüge wie z.B. „28 Supporter“ zu finden.



## Conspadle

Wenn diese Marke unter einer geöffneten Jacke getragen wird, sind lediglich die Buchstaben NSDAP zu sehen. NSDAP ist die Abkürzung für Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei, die Partei Adolf Hitlers. Teilweise sind die Textilien mit einem Adler bedruckt, der dem im Nationalsozialismus verwendeten Logo sehr nahe kommt.



## Eisernes Kreuz

Zunächst als preußische Militärauszeichnung in den Befreiungskriegen genutzt, wurde es später in jedem deutschen Krieg verliehen. Im 3. Reich wurde die Auszeichnung letztmalig in Verbindung mit dem Hakenkreuz verliehen. Rechtsextreme tragen es mit positivem Bezug zum Nationalsozialismus bzw. zur Wehrmacht. Ohne Hakenkreuz ist es nicht strafbar.



## Hammerskins

Internationales Netzwerk der rechtsextremen Skinhead-Szene, die das selbsternannte Ziel verfolgt, „weltweit alle weißen, nationalen Kräfte“ zu vereinen. Die rassistischen und teilweise nationalsozialistischen Hammerskins sind extrem gewaltbereit. Durch die gekreuzten Hämmer soll die Herkunft aus der Arbeiterschaft symbolisiert werden.



## (Doppel-) Sig-Rune

Abzeichen bzw. das Symbol, welches die Schutzstaffel (SS) auf ihrer Uniform trug. Während des Nationalsozialismus war die SS maßgeblich am Holocaust beteiligt und wurde nach 1945 (somit auch die Doppelsig-Rune) verboten. Die einfache Signare als Zeichen ist nach § 86a StGB auch strafbar.



## White Power

Eine rassistische, weltweit organisierte Bewegung, die ursprünglich gegen die Bürgerrechtsbewegung der Afro-Amerikaner in den USA kämpfte. Rechtsextreme benutzen „White Power“ als Sammelbezeichnung für ihren „Kampf um die Überlegenheit der Weißen gegenüber den Schwarzen“. Die geballte Faust symbolisiert Kampfbereitschaft.



## Wolfsangel

Ein in rechtsextremen Kreisen verwendetes Symbol, das für „Wehrhaftigkeit und Widerstand“ steht. Eine Darstellung im Zusammenhang mit verbotenen Organisationen wie „Hitler Jugend“ und „Junge Front“ ist strafbar. In Stadtwappen oder als Verbandsabzeichen der Bundeswehr ist die Wolfsangel zulässig.



## Ansgar Aryan

Eine Bekleidungs-Marke, die sich zunehmender Popularität in rechtsextremen Kreisen erfreut. Sie bedient sich verstärkt „völkischer“/„nordischer/mystischer“ Symbolik. Die Motive spielen mit Slogans aus dem Nationalsozialismus, wie „strength through joy“. Das bedeutet soviel wie „Kraft durch Freude“, welches eine nationalsozialistische Organisation war, die die Freizeit der deutschen Arbeiter\_innen in der NS-Zeit organisierte.



## Hakenkreuz

Das Hakenkreuz ist in Deutschland das Zeichen mit dem deutlichsten Bezug zum Nationalsozialismus. Es ist in allen Ausführungen, wie z.B. als Negativ, mit runden Haken oder auch seltenverkehrt gem. § 86a StGB strafbar. Die Verwendung des Hakenkreuzes ist in der Regel nicht strafbar, wenn aus der Darstellung deutlich hervorgeht, dass sie sich gegen den Nationalsozialismus und seine Ideologien wendet.



## Schwarze Sonne

Ein Rad bestehend aus 12 Sig-Runen, die in doppelter Ausführung das Zeichen der SS bilden oder als ein 12-armiges Hakenkreuz zu erkennen ist. Die Schwarze Sonne steht in der Mythologie für „göttliches Licht“ und symbolisiert Unheil. Sie ist nicht strafbar.



## Odal-Rune

Wurde von den Germanen als Symbol für „Besitz“ der Familie und „Blut und Boden“ verwendet. Während der NS-Zeit wurde sie von der Hitler Jugend und SS-Einheiten als Abzeichen benutzt. Die verbotenen Organisationen „Bund nationaler Studenten“ sowie „Wiking-Jugend“ verwendeten sie nach dem Krieg, im Zusammenhang hiermit ist sie strafbar.



## Rudolf Heß

Seit 1920 Mitglied der NSDAP und Stellvertreter von Adolf Hitler. 1946 wurde er von den Alliierten zu lebenslanger Haft verurteilt und begang 1987 Selbstmord. In der rechten Szene wurde ein Mythos um mögliche Absichten Heß, den Krieg durch einen Friedensvertrag zu verhindern, gesponnen. Deshalb wird er von Neo-Nazis als „Martyrer für Deutschland“ angesehen.



## SA-Zivilabzeichen

Ein nach § 86a StGB strafbares Symbol, welches die Sturmabteilung (SA) – bewaffnete Hilfspolizei – auf ihrer Uniform trug. Von vielen rechtsextremen Gruppierungen, wie z.B. der Bremer Band „Nahkampf“, wird es in verfälschter Form verwendet.



## SS-Totenkopf

Der Totenkopf wurde von der Waffen-SS als Emblem an ihren Uniformen verwendet. Der Wahlspruch der SS „Meine Ehre heißt Treue!“ sowie der SS-Totenkopf sind gem. § 86a StGB strafbar.



## Keltenkreuz

Für Rechtsextreme ein Sinnbild des „gemeinsamen kulturellen Erbes der nordischen weißen Rasse“. Es ist auch unter dem Begriff „Heldenkreuz“ bekannt. Außerdem wurde es von der verbotenen „Völkisch-nationalistischen Bewegung Deutschlands/Partei der Arbeit“ (VNSD/PA) verwendet. Auch die isolierte Verwendung unterfällt § 86a StGB und ist strafbar.



## 88

Dieser Code steht zweimal für den 8. Buchstaben des Alphabets H und bedeutet „Heil Hitler“. Da der Spruch „Heil Hitler“ verboten ist, wird die Zahlenkombination von Rechtsextremen benutzt. Unter anderem wird auch die Kombination 18 (AH) als Code für den Namen „Adolf Hitler“ verwendet. Gebrauch der Codes ist nicht strafbar.



## Good Night Left Side

Eine Kampagne der Neo-Nazis, speziell der sogenannten „Anti-Antifa“ gegen ihre politischen Gegner. Sie ist abgewandelt von der antirassistischen Kampagne „Good Night white Pride“ (Gute Nacht weißer Stolz).



## Erik And Sons

Diese Marke nutzt hauptsächlich mystische „nordische“ Symbole, was sich in der Rune als Logo zeigt und sie in der rechtsextremen Szene beliebt macht. Sie wird unter anderem von dem „Deutsche Stimme“ Versand der NPD vertrieben.



## Walhall(a)

Walhall(a) bezeichnet in der germanischen Mythologie den Ort an dem Odin, die in der Schlacht gefallenen Kämpfer versammelt. Rechtsextremisten stellen oft einen kriegerischen Bezug zu ihrem politischen Kampf her, den sie in der Traditionslinie der Germanen und des NS sehen. Zudem gibt es die Modemarke „Walhalla Germany“, die in rechtsextremen Kreisen getragen wird.



## Lebensrune/Todesrune

Erstere (auch Man-Rune) wurde im Nationalsozialismus entgegen ihrer ursprünglichen Bedeutung als „Lebensrune“ interpretiert, die als universales Symbol der „völkischen Bewegung“ die „lebendigen Kräfte des Volkes“ ausdrückt. Die Todes-Rune (auch Yr-Rune) bildet den inhaltlichen und bildlichen Gegensatz zur Lebensrune. Sie wird oft auch anstatt des christlichen Kreuzes in Todesanzeigen verwendet.



## Landser

Der Name einer als „kriminelle Vereinigung“ verbotenen Musikband, deren Frontmann Michael Regener ist. Die Inhalte der Lieder sind extrem menschenverachtend und fordern zu Gewalt auf. Des Weiteren ist Landser eine Hefreihe, die in den 50er Jahren erstmals erschien und den 2. Weltkrieg in Form militärischer Erlebnisberichte verklärt.



## Thor Steinar

Eine Bekleidungs-Marke, die in der rechtsextremen Szene sehr verbreitet ist, da sie verschiedene Motive der germanischen Mythologie und der dt. Kolonial- sowie Militärgeschichte aufgreift. Das alte Symbol (in der Abbildung links) war hinsichtlich seiner Einordnung als strafbar gem. § 86a StGB umstritten, da die darin enthaltenen Runen, Symbolen verbotener Organisation aus dem Nationalsozialismus zum Verwechseln ähnlich waren. Das neue Logo gilt verfassungsrechtlich als unbedenklich. Im Weserstadion ist das tragen von Thor Steinar verboten.



## Doberman Deutschland

Diese Marke nutzt Motive wie „Stahlhelm“, „Eisernes Kreuz“ und Worte wie „Germania“. Sie ist in der rechtsextremen Szene sehr verbreitet und gilt als Gegenstück zu „Pitbull Germany“. Eine Kleidermarke, die ebenso beliebt unter Rechtsextremen ist, sich aber von der rechtsextremen Szene distanziert hat.



## Masterrace Europe

Allein der Name dieser Bekleidungs-Marke (englisch für „Herrenrasse Europa“) spricht für sich und bedarf keines weiteren Kommentars. Der Begriff „Herrenrasse“ oder auch „Herrenvolk“ war ein zentraler Begriff des Nationalsozialismus und sollte die „Überlegenheit des eigenen Volkes“ darstellen.



## Sport Frei!

Ursprünglich ein alter deutscher Sportgruß, welcher heutzutage verstärkt von der Hooligan-Szene in Deutschland benutzt wird. Er kennzeichnet die Zusammengehörigkeit der Szene, die „körperlich und geistig zu einander steht“. Eine Marke unter diesen Namen wird von Personen aus der rechtsextremen Bremer Szene vertrieben.



## Sieg oder Spielabbruch

Dieser Slogan ist der Namensgeber für ein Geschäft, das von Personen (mit-) betrieben wird, die vielfach in Verbindung mit der rechtsextremen Bremer Hooligan-Szene gebracht werden. Auch eine von diesem Geschäft vertriebene Kleidungs-Marke trägt diesen Namen. Die Bekleidung ist nicht nur bei rechtsorientierten Hooligans beliebt, sondern auch bei Stadionbesuchern, die oftmals über den Ursprung dieser Kleidung nicht informiert sind.



## Standarte (88) Bremen

Die bekannteste Bremer Hooligan-Gruppierung existiert seit 1990. Mehrere ihrer Mitglieder sind überregional bekannte und aktive Neo-Nazis. Die 88 steht in der rechtsextremen Szene für „Heil Hitler“. Ein weiterer Hinweis auf die Zugehörigkeit zur rechtsextremen Szene ist der Bezug zur SS-Standarte 88, die während der NS-Zeit ihren Sitz in Bremen hatte und als Namensgeber fungiert.



## Kategorie C – Hungrige Wölfe

Eine deutsche Hooliganband aus Bremen, die sich dem rechts-extremen Spektrum zuordnen lässt. Ihr Sänger wird der rechts-extremen Musikband „Nahkampf“ zugerechnet. Mitglieder der Band gehören z.T. der Hooligangruppe „Standarte (88) Bremen“ an. „Kategorie C“ ist die polizeiliche Bezeichnung für gewaltbereite Hooligans.



## NSHB – Nordsturm Breme

Der Bremer Hooligan-Nachwuchs bezeichnet sich selbst neben der „Standarte“ und den „City Warriors“ als die „3. treibende Kraft in Bremen“. Der Buchstabencode „NS“ kann zudem für „Nationalsozialismus“ stehen. Zudem tragen sie im Untertitel den Spruch „Sport frei“, der in der Hooliganszene genutzt wird. Mitglieder dieser Gruppierung sind stark in die Aktivitäten der regionalen Neo-Nazi-Szene verwickelt.



## Endstufe

Eine der ersten deutschen Nazi-Skinhead-Bands die 1981 gegründet wurde und bis heute besteht. Einige ihrer Platten wurden auf Grund von rechtsextremem und gewaltverherrlichendem Gedankengut indiziert. In ihrem Logo verwenden sie den roten Pfeil in Anlehnung an die verbotene SS-Rune sowie die Tyr-Rune, die Kampf symbolisieren und in der NS-Zeit vielfach verwendet wurden.